



# WEINGUT QUERBACH

Lenchenstraße 19, 65375 Oestrich-Winkel

T: +49 6723 3887, [www.querbach.com](http://www.querbach.com)

**Kontakt:** Peter Querbach

**Ab-Hof-Verkauf:** Ja

**Flaschen/Hektar:** 93.300 (97 % weiß, 1 % rot, 1 % Rosé,  
1 % Schaumwein)/10 ha

**P**eter Querbach weiß, was er will. Oder zumindest vermuten wir das, nachdem wir seit Jahren seine Rieslinge verkosten, verschlossen mit Kronkorken und am oberen Ende des ohnehin dehnbaren deutschen Trockenwein-Verständnisses angesiedelt. Probiert man den jüngsten Jahrgang, könnte man

vorschnell auf den Gedanken kommen, es mit fruchtig-leckeren Vertretern für den schnellen Konsum zu tun zu haben. Aber weit gefehlt. Der in diesem Jahr präsentierte 2015er »Milestone« aus dem Oestricher Doosberg ist schlicht der Hammer. Da geht die Reise hin, also ab in den Keller mit den Jungspunden!

## 94 2015 »Milestone« Oestrich Doosberg Riesling trocken

Beginnender Petrolanklang in der Nase, dennoch mit spürbarer Primärfucht nach reifer Zitronenzeste und Weinbergpfirsich. Am Gaumen breitet sich eine präsenste und wunderbar flächige Säure aus, genialer Zug, Salzigkeit. Ein großartiger Wein, der zeigt, wohin die Reise gehen kann. 12 Vol.-%, VK, €€€

## 92+ 2023 »Milestone« Oestrich Doosberg Riesling trocken

Eher stille, aber fast warme Nase für einen Riesling, Ananas, Litschi, noch reserviert. Im Mund breitet sich eine mineralisch grundierte Materie aus, viel hellfruchtige Anklänge, Säure und Stoffigkeit neben der Fruchtsüße. Ganz viel Entwicklungspotenzial, und ansonsten Luft geben! 11,5 Vol.-%, VK, €€€

## 92 2023 Querbach Hallgarten Riesling

Subtropische Frucht in der Nase, gelber Pfirsich, reife Ananas, dazu ein Touch dunklere Mineralität. Am Gaumen gleichzeitig mit leichter Phenolik und beginnendem Schmelz, reife Zitrone, Nussnougat, Ligusterblüte. Die spürbare, harmonische Fruchtsüße gehört wie immer zum Programm dazu. 11,5 Vol.-%, VK, €€

## 92 2023 »Q1« Oestrich Lenchen

Vergleichsweise dezent in der Nase, zeigt das Lenchen leicht pudrige Zitrone, elegant abgesoftet in der Fruchtanmutung. Am Gaumen setzt sich der Eindruck fort, fast säuremild für einen Riesling, viel weißer Pfirsich, Mirabelle, gleichendes Mundgefühl, ein echter Schmeichler. 11,5 Vol.-%, VK, €€€

## 91+ 2023 »Querbach Edition« Riesling trocken

Hellfruchtig, aber mit erdigen Untertönen präsentiert sich der Edition-Riesling in der Nase. Pfirsich, Ingwer und durchaus auch Mineralik sind zu spüren. Im Mund bestimmt das Süße-Säure-Spiel den Charakter. Am oberen Ende der Trockenskala angesiedelt, ein wahrhaftiger Crowd-Pleaser! 11,5 Vol.-%, VK, €€

## 91 2023 »sur lie« Riesling trocken

Schon der »kleine Riesling« besitzt eine große Aromenfülle in der Nase. Zitrone, Pfirsich, Orangenschale, deutlich Minze sogar. Am Gaumen puffert eine spürbare Fruchtsüße die Rieslingsäure, fast wirkt der Wein »subtropisch« in seiner fruchtig-leckeren Anmutung. 11,5 Vol.-%, VK, €€